

„Startklar!“ ebnet Weg zum Ausbildungsplatz

Wenn Marian Parschau in Kürze aus der Schule und ins Berufsleben entlassen wird, ist für ihn die Suche nach einem Ausbildungsplatz längst gelaufen. Geholfen hat ihm dabei die Teilnahme an dem Projekt „Startklar!“, das die Kreishandwerkerschaft Emscher Lippe-West in Kooperation mit der Katholischen Jugendsozialarbeit Gelsenkirchen (Förderkorb) durchführt.

Ich wusste nichts von meinem künftigen Beruf und hatte auch keinen Plan“, gibt der 15-Jährige, der die Evangelische Gesamtschule in Gelsenkirchen-Bismarck besucht, offen zu. Mit dieser Aussage steht er sicherlich nicht allein da: Vielen Jugendlichen ist die Arbeitswelt fremd, die Entscheidung für einen Beruf, den man später Jahre oder gar ein Berufsleben lang, ausüben muss, fällt schwer.

Im Rahmen von „Startklar!“ bekamen Marian und seine Mitschüler Einblicke in die Berufe, deren überbetriebliche Ausbildung in den Werkstätten der Kreishandwerkerschaft stattfindet. Marian fand vor allem den Praxiskurs in „Elektrotechnik“ interessant: „Die Technik, die Schaltungen, das hat mich beeindruckt.“ Und so stand sein Berufswunsch schnell fest: Am 1. August wird er seine Ausbildung zum Elektrotechniker in der Firma ETK Elektroanlagen, Datentechnik und Kommunikation GmbH in Gelsenkirchen beginnen. Bevor er seinen Ausbildungsvertrag bekam, hatte Marian ein längeres Praktikum und auch einen

Ferienjob in der Firma ETK absolviert und Geschäftsführer Heinz Zwoyczyk überzeugt. Auch durch seine Disziplin und Pünktlichkeit. „Arbeitsbeginn war um 6.30 Uhr. Das war für mich kein Problem“, sagt Marian.

Vier Schulen nehmen teil

Am „Startklar!“-Projekt nehmen in Gelsenkirchen außer der Evangelischen Gesamtschule noch die Hauptschulen an der Mehring-, Emma- und Schwalbenstraße teil. Das Projekt beginnt bereits im achten Jahrgang mit einer Orientierungsphase und dem Kennenlernen von Berufsfeldern.

So nahmen anfangs 120 Schülerinnen und Schüler der Evangelischen Gesamtschule teil. In der letzten Phase, im Jahrgang 10, blieben noch 20 Schüler übrig. „Davon hatten Mitte Mai sieben einen festen Ausbildungsplatz. Marian hatte als erster einen Vertrag“, sagt Daniel Schwenke, Berufswahlkoordinator der Gesamtschule.

Sein Zeugnis bekommt Marian noch, das Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme an „Startklar!“ hat er schon in der Tasche. Das überreichte ihm Svenja Wilhelm, die bei der KH das Projekt leitet.

Marian Parschau mit dem Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme am Projekt „Startklar!“.



Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung

Das Bildungszentrum der Kreishandwerkerschaft Emscher-Lippe-West macht darauf aufmerksam, dass ein neuer Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung (Teil III und IV, allgemeinkundlicher Teil) angeboten wird.

Der Lehrgang wird im kommenden Jahr beginnen und sich über 360 Unterrichtsstunden erstrecken. Unterrichtstage sind jeweils freitags von 17.15 bis 21.30 Uhr, samstags von 8 bis 12.10 Uhr sowie – nach Absprache – mittwochs von 17.15 bis 21.30 Uhr. Die Lehrgangsgebühr beträgt voraussichtlich 1.650 Euro und die Prüfungsgebühr ca. 400 Euro. Es sind Lernmittel für ca. 35 Euro erforderlich.



Informationen erteilt die Kreishandwerkerschaft unter Tel. 0209-9708142